



Scharwenka Stiftung



SCHARWENKA KULTURFORUM

NeuigkeitenDienst vom 28.09.2017 (46)

NeuigkeitenDienst an- und abmelden unter info@scharwenka-stiftung.de. Vorherige Ausgaben ansehen unter: http://www.scharwenka-stiftung.de/stiftung_neuigkeitsdienst.php?aktiv=15

Standorte des Klindworth- Scharwenka- Konservatorium in Berlin

Aus zahlreichen verstreute Quellen konnten nun die verschiedenen Standorte des Klindworth-Scharwenka Konservatoriums in Berlin zusammengestellt werden. Leider gibt es an den betreffenden Häusern (noch) keinen Hinweis auf den früheren Nutzer. Zumeist waren einige Standorte parallel in Nutzung:

09.10.1881 Gründung: Schöneberg, Potsdamer Straße 136/137

06.01.1888 Schöneberg, Potsdamer Straße 31a und danach auch die Nr. 27b

1898 Zweiganstalt: Brücken Allee 14

1899 statt Potsdamer Str. 27 b neu: Steglitzer Straße 19 incl. Gartenhaus

1900 Zweiganstalt Uhlandstrasse 169

06.10.1907 Konzentration in eigener Bauinvestition: Schöneberg, Genthinerstr. 11 am Magdeburger Platz mit Blüthner Saal u. Klindworth- Scharwenka Saal (Eingang Lützowstr. 76)

1937 Berliner Strasse 39 in Berlin- Charlottenburg



Fotos vom jetzigen Zustand

Genthinerstrasse 11

Rechts der Ein-/Ausgang zum ehemaligen Saal in der 1. Etage

Links Potsdamer Strasse 139 / 137

Die Geschichte des Klindworth- Scharwenka-Konservatoriums finden Sie in den Schriften von Hugo Leichtentritt auf der Homepage der Scharwenka Stiftung unter:

http://www.scharwenka-stiftung.de/konservatorien/einrichtungen.php?aktiv_sub2=631&&aktiv_sub=63&&aktiv=60

Deutsch- polnische Jugendkontakte zu Scharwenka

Nach ersten gegenseitigen Kontakten und gemeinsamen Aktivitäten zwischen Vertretern aus der Stadt Szamotuły in Polen und aus Lübeck sowie Bad Saarow fand im Jahre 2014 erstmals eine gemeinsame Scharwenka- Veranstaltung der Jugend beider Länder statt und wurde wechsel-

seitig fortgesetzt. Leben und Leistung der Komponisten, Musiker und Musikpädagogen Philipp Scharwenka (1847-1917) und Xaver Scharwenka (1850-1924) war der gemeinsame Anlass. Beide Brüder in Samter/ Szamotuły als Kinder eines preußischen protestantischen Vaters mit böhmischen Wurzeln und einer polnischen katholischen Mutter geboren, hatten lebenslang ein besonders enges Verhältnis zum alteingesessenen polnischen Familienzweig in Ruxmühle/Ruks, einem Ortsteil von Szamotuły direkt am Fluß Warthe/ Warta. Die Mutter und die Großmutter mütterlicherseits haben die musische Ausprägung der beiden wesentlich beeinflusst. Bis ins hohe Alter haben beide Komponisten dort Schaffens- und Erholungsaufenthalte genommen. Sie haben in ihren jeweils weit über 120 Werken immer wieder Anklänge an das polnische nationale Musikerbe komponiert u.a. mit Polnischen Tänzen, Mazurkas und Polonaisen.

Ab 1865 wurde Berlin der Lebensmittelpunkt der Familie Scharwenka. Beide Söhne begannen ihre berufliche Ausbildung auf dem Gebiet der Musik in der Berliner „Neuen Akademie der Tonkunst“ unter Theodor Kullak. Es folgten 1869 Xavers und 1874 Philipps erstes öffentliches Konzert in Berlin. Im Jahre 1881 gründeten und leiteten sie das „Scharwenka Konservatorium“, ab 1893 „Klindworth- Scharwenka- Konservatorium“, an dem viele berühmte Persönlichkeiten im Laufe seiner 79-jährigen Existenz studierten. Beide Künstler wurden in den ersten Jahren des 20. Jahrhunderts zu Mitgliedern und später zu Senatoren der Akademie der Künste in Berlin berufen. Sie gehörten zu den markantesten Persönlichkeiten der klassischen Berliner Musikszene. Xaver Scharwenka, auch in seinem weltweiten Engagement erfolgreich, schuf sich 1910 in Bad Saarow ein Refugium, seine „Musenhütte“. Diese dient heute als Sitz der Scharwenka Stiftung und als Scharwenka Kulturforum und pflegt und verbreitet das Erbe der beiden Komponisten.

Am 14. und 15. Oktober findet nun in Bad Saarow die nächste Zusammenkunft von jungen Pianisten beider Regionen, von Międzyrzecz- Szamotuły und Bad Saarow- Frankfurt (Oder), statt. Wie die früheren Treffen wird es durch die Euroregion „Pro Europa Viadrina Brandenburg-Polen“ im Rahmen der territorialen Zusammenarbeit unterstützt. Außerdem wirkt die Kleist-Musikschule in Frankfurt (Oder) bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung mit. Am 14. Oktober kann man öffentlich von 17.00 bis 18.30 Uhr im Scharwenka Kulturforum Bad Saarow und am 15. Oktober von 10.00 bis 11.30 Uhr im Kleist Forum Frankfurt (Oder) die jungen Pianisten beider Länder in einer Konzert- Matinee erleben. Sie spielen Klavierkompositionen alter Meister unter Einschluss einiger Scharwenka Stücke. Der Eintritt ist in beiden Häusern frei.



Deutsch-polnisches Festival



**Scharwenkatage
der Jugend**

junge Pianisten von Musikschulen aus den
Städten und Regionen Szamotuły (PL) und Frankfurt (Oder)

14. - 15. Oktober 2017

14.10., 17 Uhr Konzert junger Musiker
im Scharwenka Kulturforum Bad Saarow

15.10., 10 Uhr Matinee junger Musiker
im Kleist Forum Frankfurt/Oder

Eintritt frei



Veranstalter: Scharwenka Stiftung,
15526 Bad Saarow, Moorstraße 3,
Tel.: +49 (0)33631 599245

Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung
Klein-Projekte-Fonds der Euroregion PRO EUROPA VIADRINA
Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen.
PokonywaD bariery - wspólnie wykorzystywaD silne strony.

Ihr Peter Wachalski